

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

Gemeinderates

*am Donnerstag, dem 16.09.2021
im Dorfzentrum/Alte Schule Diepolz*

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am: 10.09.2021

Anwesend waren:

Bürgermeister: Josef Kindler
Vizebürgermeister: Rudolf Dötzl

die Mitglieder des Gemeinderates:

GfGR: Adolf Schmid, DI	GfGR: Johannes Futschek
GfGR: Herbert Gartler	GfGR: Hannes Wild
GR: Sabine Amon	GR: Ernst Breyer
GR: Petra Seidl	GR: Hermann Haas
GR: Gerald Fuchs	GR: Stephan Schirxl
GR: Richard Heintl	GR: Rainer Friedl
GR: Katrin Haftinger	GR: Sonja Platzer
GR: Sigrun Gallhuber-Gartler	GR: Elisabeth Eckl
GR: Lukas Grünberger, Ing.	

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

GfGR Johannes Futschek, GR Sabine Amon

Schriftführer: AL Reinhard Fichtinger

Vorsitzender: Bgm. Josef Kindler

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 12.07.2021

TOP 2: Angelobung neuer Gemeinderat

TOP 3: Mietverträge

TOP 4: Grundstückslöschungserklärung (Löschung Wiederkaufsrecht)

TOP 5: Förderung Vereine

TOP 6: Geldmittel Bildungs- und Heimatwerk

TOP 7: Grundsatzbeschluss: Erweitertes Projekt ÖKO-Agrar

TOP 8: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

TOP 9: Bericht des Bürgermeisters

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 12.07.2021

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 12.07.2021 keine schriftlichen Einwendungen abgegeben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Angelobung neuer Gemeinderat

Sachverhalt:

Aufgrund des Ablebens von GR Kurt Dietrich (SPÖ) wurde Hermann Haas (SPÖ) in den Gemeinderat einberufen. Hermann Haas wurde vom Bürgermeister angelobt und ist somit neuer Gemeinderat.

TOP 3: Mietverträge

Sachverhalt:

Folgende Mietverträge sollen beschlossen werden:

- **Dr. Richard:** ab 01.04.2021 auf unbestimmte Zeit, dreimonatige Kündigungsfrist, € 40,00 exkl. MWSt. pro Bus, 6 Busse
- **Postbus GmbH:** ab 01.09.2021, sechsmonatige Kündigungsfrist, € 685,00 exkl. MWSt. pro Monat (kosten für Container, Strom Wasser inkl.), 7 Busse
- **Horwin (Heinzl):** RLH-Halle, für 3 Monate á € 500,- exkl. MWSt., Beginn 09.08.2021

Antrag des Gemeindevorstandes:

Die Mietverträge mögen in der vorgestellten Form beschlossen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Grundstückslöschungserklärung (Löschung Wiederkaufsrecht)

Sachverhalt:

Auf dem Grundstück-Nr. 1519/128, EZ 2525, KG Zwingendorf, Besitzerin Josef Schrammel (verstorben) und Maria Schrammel, 2063 Zwingendorf 165, besteht aus dem Jahr 1974 ein Wiederkaufsrecht für die Gemeinde, wenn dieses Grundstück nicht verbaut wird. Dieses „Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Großharras“ soll gelöscht werden. Diese Löschung wird der Notar Schweifer auf Kosten der Grundeigentümerin durchführen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das „Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Großharras“ auf dem Grundstück-Nr. 1519/128, KG Zwingendorf gelöscht wird.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Förderung Vereine

Sachverhalt:

Der Kommunikationsverein Diepolz hat Bürgermeister Josef Kindler zu einem Gespräch wegen der Beteiligung an den Strom- und Heizkosten eingeladen. Die Gesamtkosten der Gemeinde: € 3.717,84 – Die Hälfte wurden dem Kommunikationsverein Diepolz verrechnet, das sind für die Heizperiode 2019/2020 € 1.850,00

Die Stromrechnung für die Casinohalle Großharras für das Jahr 2018: € 899,86
Roman Futschek-Breindl errechnet jährlich den Verbrauch von der FF Großharras, Jugend Großharras, Jagdgesellschaft Großharras.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der Kommunikationsverein Diepolz zukünftig nur mehr jährlich € 1.000,00 bezahlen soll.

Der Gemeinderat möge außerdem beschließen, dass die Stromkosten der Casinohalle Großharras zukünftig von der Gemeinde bezahlt werden.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig – 1 Gegenstimme (GR Gallhuber-Gartler)

TOP 6: Geldmittel Bildungs- und Heimatwerk

Sachverhalt:

Auf der Gemeinde liegt noch ein Sparbuch mit einer Einlage von € 2.045,43 des BHW, das von Direktor Rudolf Zwick geführt wurde. Dieses ist nicht mehr in Verwendung.

Vorschlag für die Verwendung:

Hagelschaden an der Fassade und Fenster der Volksschule Großharras. Versicherung wird einen Teil der Fassade und Fenster bezahlen – pro Fenster ca. € 360,00

Im Jahr 2022 sollten an der westlichen Fassade die Fenster getauscht werden. Das sind 8 Fenster, Kosten ca. € 12.000,00 - € 2.000,00 BHW-Sparbuch, ca. € 3.000,00 von Versicherung, vielleicht ein Zuschuss/Förderung vom Schul- und Kindergartenfonds, Restkosten für die Gemeinde von ca. € 5.000,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Die Geldmittel des BHW sollen für den Fenstertausch der westlichen Fassade der Volksschule Großharras im Jahr 2022 verwendet werden.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Grundsatzbeschluss: Erweitertes Projekt ÖKO-Agrar

Sachverhalt:

Die Firma ÖKO-Agrar hat sich neu strukturiert und das Planungskonzept verändert. Demnach sollen am Standort Großharras (im Endausbau) 50 Maschinen stehen, welche bis zu 150 Arbeitsplätze bedeuten könnten. In einem Gespräch mit dem Land NÖ (ECOplus), EVN, ÖKO-Agrar und Bürgermeister Josef Kindler in St. Pölten wurde das Projekt seitens ECOplus für in Ordnung erachtet. Die EVN wäre bereit und technisch in der Lage, die Infrastruktur herzustellen.

Anfangs: 2-Schicht-Betrieb von 06:00 bis 22:00 Uhr

Forderung von ÖKO-Agrar an die Gemeinde:

Übernahme der Herstellungskosten für den Stromanschluss – (Anfangs bis ca. € 50.000,00)

Eine Präsentation des Grobkonzepts findet am Samstag statt. Mit dabei sind Gemeindebauernratsobmann Herbert Wolfbeißer und Landtagsabgeordneter Ing. Manfred Schulz.

Notwendig kurzfristig:

- EVN stärkerer Stromanschluss und Zuleitungen, neuer Trafo in Großharras
- Grundstücksankäufe/-tausch für Betriebsgebietsvergrößerung: ÖKO-Agrar findet, dass Grundstückskauf in Ihrem Interesse ist. Bei Tauschforderungen von derzeitigen Grundeigentümern wird die Gemeinde eigene Äcker in Großharras zur Verfügung stellen, welche an ÖKO-Agrar verkauft werden, damit diese Tauschflächen bekommen.
- Änderung der Flächenwidmung: größere Flächenwidmung „Betriebsgebiet“

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Betriebsansiedlung der Firma ÖKO-Agrar in Großharras unter der Bedienung zustimmen, dass der Aufbau des Betriebs auf betriebseigenem Grund passieren soll. Für die ehemalige Umwelthalle wird eine Verkaufslösung angestrebt.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig – 2 Stimmenthaltungen (GR Friedl, GR Gallhuber-Gartler)

TOP 8: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter nicht öffentlich behandelt.

TOP 9: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtete über aktuelle Geschehnisse in der Gemeinde.

Reinhard Fichtinger
Schriftführer

Josef Kindler
Bürgermeister

Rudolf Dötzl
Vizebürgermeister
(ÖVP)

DI Adolf Schmid
(SPÖ)